



## Gesuch um Bewilligung von nicht biologischen Futterzukaufen

Bei Futtermitteleinbußen kann die Zertifizierungsstelle betroffenen Tierhaltern den Zukauf von nicht biologischen Raufuttermitteln bewilligen (Rechtsgrundlagen: Artikel 16a Absatz 6 der Verordnung über die biologische Landwirtschaft sowie Kapitel 3.1. aus dem Kriterienkatalog zur Erteilung von Ausnahmebewilligungen von Bio Suisse.)

Im Gesuch muss der Nachweis erbracht werden, dass biologisches Raufutter nicht in der benötigten Menge beschafft werden kann. Die Nichtverfügbarkeit von Biofutter ist nach bestem Wissen und Gewissen garantiert.

Gesuche können nur bewilligt werden, wenn eine ausreichende Begründung vorliegt und die erforderlichen Nachweise vorliegen.

**Die Zertifizierungsstelle kann nur über vollständig ausgefüllte Gesuche entscheiden. Die Zulassung kann mit Auflagen versehen werden. Für die Bearbeitung des Gesuches wird eine Gebühr von Fr. 90.- (exkl. MwSt.) erhoben.**

### 1. GesuchstellerIn

Bio Nummer: \_\_\_\_\_

Name des Betriebsleiters/leiterin: \_\_\_\_\_

Adresse, PLZ, Ort: \_\_\_\_\_

Telefon / Handy: \_\_\_\_\_

Mail: \_\_\_\_\_

### 2. Raufutterertrag und Zu- und Verkäufe

Geschätzter Ernteverlust in dt Trockensubstanz (TS): .....

Ernteverlust verursacht durch: (Bitte ankreuzen. Es sind auch Mehrfachnennungen möglich)

- Außergewöhnliche Witterungsverhältnisse (z.B.: Trockenheit, Nässe, Schnee)
- Höhere Gewalt (z.B.: Überschwemmung, Erdbeben, Hagel, Lawine)
- Schädlingsplage (z.B.: Mäuse oder Engerlinge)
- Brand- oder Wasserschaden

Zusätzlich benötigte Futtermenge in dt TS: .....

Art des benötigten Futters: .....  
(z.B.: Heu, Maissilage etc.)

Futterproduktion dt TS im Vorjahr gemäß Suisse Bilanz: .....  
(Kopie Formular C der Suisse Bilanz beilegen)

**3. Betroffene Nutztiere**

| Nutztierkategorie<br>(Rindvieh, Ziegen, Schafe, usw.) | Tierbestand in GVE |            |
|---|--------------------|------------|
|   | Aktuell            | Im Vorjahr |
|   |                    |            |
|   |                    |            |

**4. Erläuterungen zur Situation:**

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

**Jedem Gesuch ist ein Nachweis beizulegen, dass kein Biofutter verfügbar ist.** (z.B.: Auszug aus [www.bioboerse.ch](http://www.bioboerse.ch), aufgegebene Inserate für Biofutter.) **Zudem muss eine Bestätigung der Raufuttereinbussen durch eine Ackerbaustellenleitung, eine Hagelversicherung oder eine Bioberatungsstelle beigelegt werden.**

Ort/Datum: .....

Unterschrift GesuchstellerIn: .....

Das Gesuch mit allen Unterlagen ist einzureichen an:

**BIO TEST AGRO AG, Schwand 2, 3110 Münsingen oder an [info@bio-test-agro.ch](mailto:info@bio-test-agro.ch)**

Die gesuchstellende Person ist einverstanden, dass das Gesuch sowie der entsprechende Entscheid der Zertifizierungsstelle, soweit erforderlich, an Amtsstellen mit Vollzugsaufgaben bezüglich Bioprodukten bzw. Lebensmitteln weitergegeben werden kann.